

Praktika in der Fachoberschule – Technik Klasse 11

Je nach gewähltem Schwerpunkt sind Praktika gemäß den untenstehenden Grundsätzen zu leisten. Über die ordnungsgemäß abgeleisteten Praktika sind in der Schule als Voraussetzung für die Versetzung in die Klasse 12 (bei entsprechendem Notenstand in der Schule) Zeugnisse vorzulegen. Dazu sind nur die in der Schule ausgehändigten Formulare zu verwenden.

4.2 Praktische Ausbildung

Die praktische Ausbildung soll als Praktikum nach folgendem Plan abgeleistet werden:

4.2.1 Schwerpunkte Hochbau, Ingenieurbau

Grundausbildung **20 Wochen**

Anerkannt wird eine Ausbildung in baubezogenen Tätigkeiten einschlägiger Berufe in dem beruflichen Bereich Bau- und Holztechnik.

Ergänzungsausbildung **20 Wochen**

Anerkannt wird die Ausbildung in baubezogenen Tätigkeiten in einschlägigen Berufen in den einschlägigen Bereichen Bau-, Holz- und Metalltechnik, sofern in ihnen nicht die Grundausbildung durchgeführt wurde.

Gesamtausbildung **40 Wochen**

4.2.2 Wasserwirtschaft und Kulturtechnik

Ausbildung im Wasserbau bei einem Wasserwirtschaftsamt, Kreiskulturbauamt oder in einem Ingenieurbüro für Wasserbau **15 Wochen**

Ausbildung in baubezogenen Tätigkeiten einschlägiger Berufe in dem beruflichen Bereich der Bautechnik **15 Wochen**

Ausbildung möglichst in einem von der Landwirtschaftskammer anerkannten Lehrbetrieb während der Zeit zwischen Saat und Ernte **10 Wochen**

Gesamtausbildung **40 Wochen**

4.2.3 Schwerpunkt Vermessung

Vermessungstechnisches Zeichnen und Kartieren

10 Wochen

Benutzung der Zeichen- und Kartiergeräte, Anfertigungen von Rissen, großmaßstäbigen Zeichnungen und Kartierungen nach den Zeichenvorschriften, Vervielfältigungsverfahren

Vermessungstechnisches Rechnen,

Auswertung von Vermessungen

12 Wochen

Grundlagen des vermessungstechnischen Rechnens, Flächen-, Koordinaten- und andere einfachere Berechnungen, Rechenhilfsmittel und Rechenvordrucke, Vorbereitung und Auswertung von Vermessungen

Vermessungen zur Fortführung und Neueinrichtung der

Landesvermessung und des Liegenschaftenkatasters

13 Wochen

Handwerksmäßige Arbeiten (Vermessungsgehilfe):
Setzen von Grenz- und Vermessungsmarken, Streckenmessung, Handhabung und Pflege der einfachen Vermessungsgeräte, Teilnahme an einfacheren Lage- und Höhenvermessungen, Handhabung der gebräuchlichsten Vermessungsinstrumente (mechanische und optische Streckenmessgeräte, Prismen, Nivelliere, Theodolite, Tachymeter), Grundstücksvermessungen (auch in Verbindung mit dem Polygon- und Vermessungsliniennetz), Gebäudeeinmessungen, topographische Aufnahmen nach Lage und Höhe (im allgemeinen nur für Maßstäbe 1:5000 und größer), Aufschreiben örtlicher Vermessungsergebnisse in Risse und Vordrucke

Ingenieurtechnische Vermessungen

5 Wochen

Geländeaufnahmen für Bauvorhaben, Absteckungen, bautechnische Vermessungen einschließlich Auswertung, Herstellung von Bestandsplänen und dergleichen

Gesamtausbildung

40 Wochen

Anlage zum Merkblatt Praktika in Fachoberschule – Technik Klasse 11

Bau- und Holzberufe

Ausbaufacharbeiter/-in
Bauzeichner/-in
Beton- und Stahlbetonbauer/-in
Betonstein- und Terrazzohersteller/-in
Betonwerker/-in
Brunnenbauer/-in
Dachdecker/-in
Fliesen-, Platten- u. Mosaikleger/-in
Gleisbauer/-in
Hochbaufacharbeiter/-in
Holzmechaniker/-in
Kanalbauer/-in
Maurer/-in
Steinmetz/-in
Straßenbauer/-in
Stuckateur/-in
Tischler/-in
Wasserbauwerker/-in
Zimmerer/-in

20 Wochen
in einem der
aufgeführten
Berufe

plus 20 Wochen
aus einem zuvor
nicht ausgewählten Beruf

Metallberufe

Bauschlosser/-in
Betriebsschlosser/-in
Gas- u. Wasserinstallateur/-in (Anlagenmechaniker/-in)
Rohrinstallateur/-in
Schlosser/-in
Stahlbauschlosser/-in
Zentralheizungs- u. Lüftungsbauern/-in (Anlagenmechaniker/-in)

Vermessungstechnik

Vermessungstechniker/-in

} 40 Wochen